

gemeinde mettmenstetten

Gemeinderat

Albisstrasse 2 8932 Mettmenstetten Fax 044 767 90 20 www.mettmenstetten.ch

gemeinde@mettmenstetten.ch Tel. 044 767 90 10

Leitbild 55+ Mettmenstetten

Aufgrund breiter Bedürfnisse und veränderter gesetzlicher Rahmenbedingungen hat der Gemeinderat Mettmenstetten im Jahre 2012 eine Kommission für Altersfragen eingesetzt und diese beauftragt, ein Leitbild für die älteren Generationen zu erarbeiten.

Die vorliegenden Leitsätze stützen sich auf eine Umfrage unter der Mettmenstetter Bevölkerung und auf zwei Veranstaltungen, welche im Jahr 2012 durchgeführt wurden. Das Leitbild setzt die Erkenntnisse dieser Umfrage und Veranstaltungen schwerpunktmässig um. Die Massnahmen werden im Rahmen von Jahreszielen von der Kommission für Altersfragen zusammen mit dem Gemeinderat festgelegt und umgesetzt.

Das Leitbild gibt naturgemäss einen aktuellen Stand der Bedürfnisse wieder und ist somit zeitgebunden. Daher soll es regelmässig überarbeitet und an neue Gegebenheiten angepasst werden, mindestens aber einmal pro Legislaturperiode.

Eine "neue starke" Generation kommt in den nachberuflichen Lebensabschnitt. Die frisch Pensionierten werden ihr Alter anders gestalten als ihre Eltern und Grosseltern, weil sich Werte, Einstellungen und Bedürfnisse gewandelt haben.

Mettmenstetten soll für jede Bevölkerungsgruppe, "Junge, Familien und Menschen über 55", attraktiv sein und bleiben. Alle Generationen sollen sich in unserem Dorf wohlfühlen, sich gegenseitig respektieren und unterstützen.

Das Leitbild 55+ richtet sich besonders an die Bewohnerinnen und Bewohner von Mettmenstetten und solche, die es werden wollen. Es versteht sich als Ergänzung zu bereits bestehenden Leitbildern der Gemeinde. Die Leitsätze zeigen Tendenzen und zukünftige Entwicklungsrichtungen im Leben von älteren Menschen in unserem Dorf auf.

Für die kommunalen PolitikerInnen, Verwaltungsmitarbeitende und Anbieter von Dienstleistungen für ältere Menschen dient es als Orientierungshilfe und für die Planung konkreter Massnahmen.

Alle sind dazu eingeladen, sich an der Umsetzung dieses Leitbildes aktiv zu beteiligen.

Vision

"Mettmenstetten bietet all seinen Bewohnern Lebensqualität, ungeachtet ihres Alters."

Leitsätze

Die Leitsätze basieren auf einem Menschenbild, welches dem älteren Menschen solange wie möglich Eigenständigkeit und Selbstverantwortung überlässt, bei Bedarf aber seine Lebensqualität mit entsprechenden Angeboten und Dienstleistungen aktiv unterstützt.

Leitsätze	Massnahmen und Strategien zur Umsetzung der Leitsätze
 Jeder Senior und jede Seniorin soll sich in Mettmenstetten in Bauliche Hindernisse im Alltag sind auf ein Minimum beschränkt. Die Behindertengerechtigkeit wird bereits bei der Planung berücksichtigt. Der Sicherheit im öffentlichen Raum wird eine hohe Bedeutung beigemessen. Altersgerechte Verkehrswege und Transportmittel unterstützen die Selbständigkeit. 	 Töffentlichen Raum hindernisfrei und sicher bewegen können. Bauliche Hindernisse im Alltag werden lokalisiert und auf ein Minimum beschränkt. Die Gemeinde berücksichtigt bei eigenen Bauten die Richtlinien des behindertengerechten Bauens. Die Gemeinde fördert das Angebot an öffentlichem Verkehr den Möglichkeiten und Bedürfnissen entsprechend. Die Gemeinde unterstützt private Initiativen, welche die Mobilität der Senioren fördert.
 Die Senioren und Seniorinnen erhalten durch Eigeninitiative ihre Selbstständigkeit. Alle Bevölkerungsgruppen leisten einen Beitrag zur Solidarität innerhalb und zwischen den Generationen. Bestehende Angebote sind gesichert und neue Angebote werden laufend geprüft. Dabei ist der Kontinuität/Nachhaltigkeit des Angebots ein hoher Stellenwert beizumessen. Die Koordination und Zusammenarbeit von Institutionen und Personen in der Altersarbeit ist gewährleistet. Senioren erhalten über verschiedene Medien Zugang zu Informationen über 	 Generationen- und Hilfe zur Selbsthilfe-Projekte von Privatpersonen und Institutionen werden gefördert und unterstützt. Die Gemeinde unterstützt Gruppen und Privatpersonen, die sich für eine altersgerechte Freizeitgestaltung einsetzen. Bestehende Angebote werden gesichert und neue gefördert. Die Zusammenarbeit der in der Altersarbeit tätigen Institutionen und Personen wird durch regelmässigen Gedankenaustausch gewährleistet. Die Gemeinde fördert eine altersgerechte Bildung auf der lokalen wie auf der regionalen Ebene. Die Weiterbildung von freiwillig Tätigen wird gefördert und unterstützt.
Angebote und Dienstleistungen.	Die Gemeinde stellt Informationsplattformen und Beratungsdienstleistungen für Senioren zu Verfügung.

Leitsätze	Massnahmen und Strategien zur Umsetzung der Leitsätze
Mattenanatation histot variabiadana Mahufarman Dag	Wohnen zu House wird ee lenge wie mäglich unterstützt
 Ältere Menschen können so lange wie möglich selbständig und unabhängig in ihrer eigenen Wohnung leben. Senioren und Seniorinnen können aus verschiedenen Wohn- und Lebensformen wählen. Es existiert ein Angebot von altersgerechten, zentrumsnahen und durchmischten Wohnformen. 	 Die Gemeinde unterstützt private wie öffentliche Einrichtungen und Aktivitäten, die möglichst lange ein selbständiges Leben in der eigenen Wohnung ermöglichen. Alters- und behindertengerechte Bauprojekte im Zentrum werden unterstützend und im positiven Sinne begleitet. Die Gemeinde hat für die Planung und die Realisierung neuer Wohnformen ein offenes Ohr und unterstützt Initianten im Rahmen des Möglichen. In gemeindeeigenen Liegenschaften sollen alters- und behindertengerechte Wohnungen mit möglichst günstigen Mietzinsen angeboten werden.
Die Gesundheitsförderung und Prävention "ambulant vor stationär" wird ernst genommen und umgesetzt.	
 Die Mettmenstetter erhalten mit präventivem und gesundheitsförderndem Verhalten ihren Gesundheitszustand und ihre Lebensqualität. In Mettmenstetten wird eine leistungsfähige ambulante Versorgung gewährleistet. Pflegende Angehörige werden unterstützt, entlastet und gefördert. Im Gesundheitswesen tätige Personen arbeiten lokal und regional eng zusammen. Die Langzeitpflege für chronisch Kranke, Menschen mit Demenz und Menschen am Lebensende ist auf Bezirksebene sicher gestellt. 	 Die Gemeinde unterstützt präventive und gesundheitsfördernde Freizeitangebote für ältere Menschen. Die Gemeinde setzt sich für eine starke, gut ausgebaute Spitexorganisation ein. Angebote zur Entlastung von pflegenden Angehörigen werden gefördert und unterstützt. Die Gemeinde baut aktiv an einem "Netzwerk Gesundheit", das sowohl auf lokaler wie auf regionaler Ebene die Zusammenarbeit der im Gesundheitswesen beteiligten Personen und Institutionen gewährleistet. Die Gemeinde stellt gemäss ihrem Auftrag den Zugang zu Einrichtungen der Langzeitpflege sicher.

Genehmigt am 30. April 2013

René KälinGemeindepräsident **Edy Gamma**Gemeindeschreiber-